

# BAYERISCHE OSTGESELLSCHAFT

mitteilungen berichte termine

märz april mai 09



**Jour Fixe jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Unions-Bräu, Einsteinstr. 42, am Max-Weber-Platz (U4/U5), Eintritt frei, Gäste willkommen**

jour fixe märz	Dr. Hans Joachim Härtel, Staat und Kirche im heutigen Russland <small>Wappen von Kamianitsia</small>	25.3.2009, 19 Uhr
Mitgliederversammlung	<b>Neuwahlen</b>	29.4.2009, 18 Uhr
jour fixe april	Dr. Alexei Sekarev „Die neue Ostpartnerschaft der EU: Ansprüche und Realität im Südkaukasus“	29.4.2009, 19.30 Uhr
jour fixe mai	Annelore Nitschke, Der Tschetschenienkrieg in der modernen russischen Literatur	27.5.2009, 19 Uhr
Seminar Buchenried in Kooperation mit VHS	Brennpunkt Kaukasus Anmeldung bei Michael Schanz Tel. 08151962020	15.-17.5.2009, Beginn Freitag, 18 Uhr

VHS Termine von Interesse (Auswahl von Frau Brigitta Schoppmeyer)

Vater Agapit, Monika Gradl	Führung: russisch-orthodoxes Kloster des Hl. Hiob, Obermenzing, Hofbauernstr. 26	18.3., 17 Uhr anmelden
Dr. Elena Scharonkina-Wietek	Moskau ohne Klischees, Gasteig	7.4., 18 Uhr
Dr. Elena Scharonkina-Wietek	St. Petersburg, Venedig des Nordens, Gasteig	15.4., 20 Uhr
Hans-Karl Kölsch	Fjodor M. Dostojewskij, Gasteig	25.4., 18 Uhr
Dr. Jürgen Zarusky	Stalin, Massenmörder, Modernisierer und Retter des Vaterlandes, Seidlvilla, Nikolaipl.1b	28.4., 19 Uhr
Dr. Elena Scharonkina-Wietek	Russland aktuell, Sitten und Bräuche, VHS Am Hart, Troppauerstr. 10	13.5., 19 Uhr
Marina Novikova	Der russische Altai im Herzen Asiens, Gasteig	15.9., 20 Uhr

**Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2009  
am Mittwoch, 29. April 2009, 18.00 Uhr  
Unions-Bräu, Einsteinstraße 42, am Max-Weber-Platz**

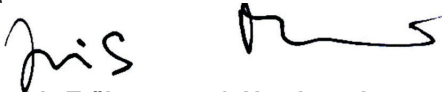
**Tagesordnung**

- 18.00 Uhr
1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
  2. Tätigkeitsbericht der 1. Vorsitzenden
  3. Kassenbericht
  4. Bericht der Revisoren
  5. Aussprache und Entlastung des Vorstands
  6. Wahl der Wahlkommission
  7. Wahl des Vorstands: Vorsitzende/r, zwei Stellvertreter/innen, Schatzmeister/in, Schriftführer/in, bis zu 8 weitere Personen
  8. Wahl von 2 Revisoren
  9. Satzungsänderung
  10. Programm für 2009/10,
  11. Anträge, Verschiedenes

Ende gegen 19.15 Uhr, im Anschluss um

19. 30 Uhr Vortrag Dr. Alexei Sekarev, „Die neue Ostpartnerschaft der EU: Ansprüche und Realität im Südkaukasus“

Wir möchten Sie bitten, möglichst zur Mitgliederversammlung zu kommen und uns dadurch in unserer Arbeit zu unterstützen. Anträge möchten Sie bitte 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich einreichen

  
**Iris Trübswetter, 1. Vorsitzende**

Antrag auf Satzungsänderungen: neue Formulierungen

§ 2 (I) Nachfolgestaaten der Sowjetunion  
(II) durch humanitäre Hilfe (hinzufügen).

§ 5 Mitgliedschaft

(I) Mitglied können natürliche und juristische Personen werden. (Wohnsitz ersatzlos streichen)

(III) Förderer und Freunde der Gesellschaft können solche Personen werden, die – ohne Mitglied zu sein – die Gesellschaft ideell und materiell unterstützen. (ersatzlos streichen)

§ 6 Einnahmen der Gesellschaft

2. öffentlichen Zuschüssen, (statt von Förderern und Freunden)

§ 8 Mitgliederversammlung

Wahl des Beirats (ersatzlos streichen)

. § 11 Vorstand

(IV) Der Vorstand ist berechtigt, für ein vorzeitig ausscheidendes Mitglied bis zur nächsten Mitgliederversammlung ein Mitglied des erweiterten Vorstands in eine Funktion des geschäftsführenden Vorstands zu kooptieren. Dies gilt nicht bei vorzeitigem Ausscheiden des / der 1. Vorsitzenden

§ 14 Beirat

(I) Der Beirat besteht aus bis zu zehn Personen. Der Vorstandernennt die Beiratsmitglieder.

(II) Aufgabe des Beirates ist es, den Vorstand in der Erfüllung der Ziele der Gesellschaft zu unterstützen (und zu beraten. Streichen)

(III) Der Vorsitzende lädt zu Beiratssitzungen ein und leitet sie.

Antrag von Michael Schanz: Verlängerung der Wahlperiode von 2 auf 3 Jahre.

Impressum  
Mitgliederzeitschrift  
Bayerische Ostgesellschaft  
e.V.

Geschäftsstelle und  
Versand: Norbert Erdmann,  
Schlörstr, 34, 80634 Mün-  
chen, Tel. 089/1688423  
Redaktion Iris Trübs-  
wetter, Vorsitzende,  
itrubswetter@web.de, Tel.  
08031 81421,  
Konto 908230220  
Stadtparkasse  
München, BLZ 70150000

Wir trauern um Dr. Peter Krupnikov, der uns mit seinen überaus kenntnisreichen Vorträgen zur Geschichte der Sowjetunion faszinierte. Er verstarb am 19. Februar in Riga im Kreise seiner Familie. Wir danken ihm für seine Verbundenheit mit unserer Gesellschaft.

## **SEMINAR Brennpunkt Kaukasus: Machtpolitik und Ölinteressen**

*Wir führen im Mai wieder gemeinsam mit der VHS München ein Wochenendseminar im Haus Buchenried am Starnberger See durch. Ein angenehmer Treffpunkt an einem der schönsten Plätze Oberbayerns zur besten Jahreszeit. Und dies zu einem aktuellen Thema.*

**Bitte, melden Sie sich direkt telefonisch bei Herrn Schanz an unter Tel. 08151962020**

Die Kaukasusregion sorgt immer wieder für Schlagzeilen: Die russische Strafaktion in Tschetschenien oder zuletzt der Krieg mit Georgien zeigen die explosive Mischung zwischenethnischer und machtpolitischer Konflikte. Gibt es überhaupt Chancen für eine friedliche Entwicklung der Region?

An Hand des Georgienkonflikts werden im Seminar die Einflüsse und Interessen der Beteiligten analysiert. Neben historischen und kulturellen Hintergründen soll außerdem die geostrategische Bedeutung des Kaukasus für den Westen und Russland erörtert werden.

In Zusammenarbeit mit der Europäischen Akademie Bayern e.V..

TT 3491 -- Wochenendseminar Haus Buchenried

Dr. Peter Barth/Michael Schanz/Dr. Karl Scheerer/Birgit Schmitz-Lenders + Leoni am Starnberger See + 15.5. bis 17.5.2009 + Beginn: fr 18.00 Uhr + Ende: so 14.00 Uhr + Euro 100.-- einschließlich Unterkunft und Verpflegung + Einzelzimmer Euro 126.-- + T

### **Freitag, 15.5.2009:**

Beginn: 18.00 Uhr mit dem Abendessen

19.00 Uhr: Begrüßung, Vorstellung, „Was wissen wir über den Kaukasus?“

20.00 Uhr: Dr. Karl Scheerer: Unwegsam, arm, kriegerisch — zur Geographie und Geschichte des Kaukasus

### **Samstag, 16.5.2009:**

9.15 Uhr: Dr. Karl Scheerer: Nationalitätenkonflikte vor dem Hintergrund ethnischer und territorialer Zersplitterung

11.00 Uhr: Dr. Peter Barth: Erdöl, Fundamentalismus, Terrorismus — Die Interessen von Russland und den USA an der Kaukasus-Region

15.00 Uhr: Dr. Peter Barth: Tschetschenienkrieg und Situation heute

16.30 Uhr: Dr. Peter Barth: Westliche Politik in der Region

19.30 Uhr: N.N.

### **Sonntag, 17.5.2009:**

8.30 Uhr: Frühstück

9.15 Uhr: N.N.

## **Mittwoch, 25. März, 19 Uhr**

### **Dr. Hans Joachim Härtel, Staat und Kirche im heutigen Russland**

Mit der Wahl Kirills zum Patriarchen ist die russisch-orthodoxe Kirche wieder ins Bewusstsein der westlichen Medien gerückt. Die Wahl wurde als konservativ kritisiert, ohne die Situation in Russland genauer unter die Lupe zu nehmen.

Wir haben nun einen Spezialisten gefunden, der uns detailliert über die orthodoxe Kirche informieren kann, und sowohl auf die Geschichte und die theologischen und kirchenrechtlichen Grundlagen eingehen, als auch die heutige Situation beschreiben und analysieren wird. Wir haben alle mit Erstaunen die Wiedergeburt der orthodoxen Kirche und ihren Aufstieg in Gesellschaft und Politik nach dem Ende des Kommunismus miterlebt, und es wird interessant sein, einen Fachmann zum Thema zu hören. Auch das Verhältnis zur ukrainischen Kirche wird zur Sprache kommen.

Dr. Härtel studierte Slawistik, Theologie und Geschichte an der Uni Würzburg, lehrte an den Universitäten Bochum und München und am Kollegium Augustinum, war jahrelang Leiter des Hauses der Begegnung in München. Unter seinen zahlreichen Veröffentlichungen im Bereich Slawistik und Theologie ist die bekannteste ein umfassendes Geschichtswerk (zusammen mit Roland Schönfeld): „Bulgarien vom Mittelalter bis zur Gegenwart“.

**Mittwoch, 29. April, 19.30 Uhr,  
Vortrag im Anschluss an die Jahreshauptversammlung**

**Dr. Alexei Sekarev „Die neue Ostpartnerschaft der EU: Ansprüche und Realität im Südkaukasus“**

Mit Dr. Alexei Sekarev haben wir einen äußerst kompetenten Referenten gefunden, der seit 14 Jahren in der Organisation und Durchführung von Beratungsdiensten auf höchster Ebene für Regierungen von Transformationsstaaten tätig ist, davon 8 Jahre als Team Leader von EU Projekten in Armenien, Russland und Georgien. Seit 2005 arbeitet er als Team Leader im GEPLAC (Georgian-European Policy and Legal Advice Center). Sein Schwerpunkt liegt im Bereich ökonomischer und institutioneller Reformen im Rahmen der Europäischen Nachbarschaftspolitik, wobei er sowohl die Regierung von Georgien als auch die europäische Kommission berät. Besondere Aktualität hat seine Arbeit nun in einem neuen EU Programm gefunden, das die konkrete wirtschaftliche Zusammenarbeit mit beitriftswilligen Transformationsstaaten der ehemaligen Sowjetunion organisieren soll, ohne ihnen einen Beitritt in Aussicht zu stellen.

Herr Dr. Sekarev ist gebürtiger Ukrainer, studierte an der staatlichen Universität von Kiew und erwarb Diplome in Volkswirtschaft und Englischer Sprache. Er promovierte in Volkswirtschaft und publizierte etwa 100 Fachaufsätze. Er arbeitete an Instituten für Internationale Studien in Kiew, Moskau, Köln und München. Heute lebt er mit seiner Familie in München und hält sich hauptsächlich in Georgien auf.

**Mittwoch, 27. Mai 2009, 19 Uhr**

**Annelore Nitschke «Der Tschetschenienkrieg in der modernen russischen Literatur“.  
Zum Beispiel Vladimir Makanin: Assan**

« Assan », der neue Roman von Wladimir Makanin, erscheint im Herbst 2009 im Luchterhand-Verlag. Seine Übersetzerin Annelore Nitschke stellt ihn als „Preview“ im Zusammenhang mit dem Kaukasus-Seminar im Haus Buchenried von BOG und VHS München vor.

Der Roman spielt in Tschetschenien zur Zeit des ersten und zweiten Krieges. Doch dieser Krieg zieht sich schon viel länger hin, ist im Kaukasus zu einer Art Dauerzustand geworden. Der Held des Romans trägt den Namen Schilin wie der Held aus Tolstois berühmter Erzählung „Der Gefangene im Kaukasus“, auf die der Roman wie schon Makanins im vorigen Jahr verfilmte Erzählung „Der kaukasische Gefangene“ zurückgreift.

Mit kaltem Blick schildert Makanin die blutigen Ereignisse und das Elend sowohl der russischen wie auch der tschetschenischen Kämpfer, wird aber niemals zynisch. Durch den schicksalhaften Schluss erhält der Roman eine erschütternde Wucht. Wladimir Makanin ist einer der wenigen russischen Autoren, die schon zur Zeit der Sowjetunion anerkannt waren und ihren Rang in der postsowjetischen Zeit behaupten konnten. Er wurde mit zahlreichen russischen und ausländischen Literaturpreisen ausgezeichnet. Auch in Deutschland kamen seine Bücher in drei Wellen heraus.

Annelore Nitschke, Übersetzerin von gut 60 russischen Büchern, wird aus dem deutschen Manuskript lesen und auch zu Fragen der Übersetzung Stellung nehmen. Siq wird auch das Buch zum Anlass nehmen, etwas über den Literaturtransfer zwischen Russland und Deutschland zu erzählen.

Einladung zum Puschkin-Wettbewerb 2009  
<http://www.rg.ru/lessons/>  
Einsendeschluss 15. April

Ausstellung im Theatrumuseum München  
SCHWÄNE UND FEUERVÖGEL  
DIE BALLETS RUSSES 1909 – 1929  
RUSSISCHE BILDWELTEN IN BEWEGUNG  
18.2. – 24.5.2009  
Galeriestr. 4a (Hofgartenarkaden)  
Dienstag – Sonntag 10:00 – 16:00 Uhr  
An folgenden Feiertagen ist geschlossen:  
10.4.09 (Karfreitag) und 1.5.09 (Maifeiertag)

Begleitprogramm zur Ausstellung Ballets Russes

Bayer. Staatsoper / Capriccio-Saal  
25. März 09, 20:00 Uhr Film „Ballets Russes“, GB/USA 2006  
30. März 09, 20:00 Uhr, Film „Die roten Schuhe“, GB 1948

Filmmuseum München, 16. April 09  
Film „Ballets Russes“, GB/USA 2006  
Film „Der sterbende Schwan“, 1917

Bayer. Staatsballett / Platzl 7, 28. April 09  
Vortrag mit Demonstrationen  
„Waslaw Nijinsky und sein Ballett ‚L'Après-midi d'un Faune“  
Claudia Jeschke, Tänzer des Bayerischen Staatsballetts